

A hollow Soul

Von Shi-Deva

Prolog: Touch of Death

[+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+]
[+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+]

Die Explosion folgte auf dem Fuße, als beide Kämpfer in eine Richtung geschleudert wurden und sich vorerst nicht bewegen würden. Schwerfällig erhob sich jedoch der Jinchuuriki und starrte auf die andere Seite hinüber, wo Sasuke gelandet war.

Jeder Schritt ähnelte einer Qual für Naruto, als er jedoch trotzdem nicht aufgeben und Sasuke weiterhin bekämpfen wollte, sodass er endlich nach Konohagakure zurückkehrte. Viele Menschen verließen sich auf ihn und er konnte einfach nicht versagen, noch wusste er, wie er den bitte diesen Personen gegenüber treten konnte, wenn er es nicht schaffen sollte.

Dennoch, Naruto ließ sich von diesen wirren Gedanken nicht weiter beeinflussen und bahnte sich weiter seinen Weg zu Sasuke hinüber. Dieser war auch endlich wieder aus dem kleinen Krater erschienen und stellte sich dem blonden Jungen gegenüber.

„Sasuke..!“

Wie so oft, aber rief er den Uchiha erneut und lief auf ihn zu, doch sollte er keinen Kontakt herstellen können. Er hatte zum Schlag ausgeholt, doch als er Sasuke hätte treffen sollen, flog er einfach durch ihn hindurch richtung Boden.

Er benötigte einen Moment, bis Naruto verstanden hatte, was passiert war, als er den Staub aus seinem Mund ausspuckte. Auch wenn er verstanden hatte, was passiert war, akzeptieren, konnte er es nicht, dass er gerade durch Sasuke hindurch geflogen war.

Sicherlich, es musste irgendeine Technik des Sharingan sein.

„Sasuke...Du..ah..“

Er erhob und drehte sich um, verschaffte sich seinem Frust erneut Luft, doch erstarrte er in seinen Worten, als er Sasuke wieder zu Gesicht bekommen hatte.

Stille sollte im Tal des Endes herrschen, als Naruto wieder dazu gezwungen war, eine Pause einzulegen und zu verarbeiten, was gerade passierte.

Sicherlich, dies konnte nur ein schlechter Scherz sein, ein Genjutsu?

„S-Sasuke..?“

Unsicher, seine Stimme zitterte merklich, erhob er das Wort, doch wagte er es nicht, zu Sasuke hinüberzugehen. Sasuke schenkte ihm auch keine Aufmerksamkeit, hatte sein Auge doch etwas anderes gefunden, mit dem sich der Uchiha beschäftigte.

„Ha..Ha...“

Der Jinchuuriki lachte schief, als er sich endlich, zitternd, in Bewegung setzte und hinüber zu Sasuke ging. Aber sollte dies nicht zu seinem Wohlbefinden sein, als Naruto einen immer besseren Blick erhaschen konnte, auf das, was sich Sasuke's Aufmerksamkeit gelegt hatte.

Das Blut gefror ihm in den Adern und er musste aufpassen, dass er sich auf den Füßen halten konnte.

„D-Das...ist...“

Seine Stimme versagte, stattdessen versuchte er mit einem schnellen Siegel ein womögliches Genjutsu zu beenden – doch sollte dies ohne Erfolg bleiben.

Er verlor jede Farbe in seinem Gesicht, auch war dieses, unheimlicher Weise, von jeder Emotion befreit. Naruto stand einfach dort und blickte hinab, nur um sein eigenes Gesicht zu sehen, wobei etwas Blut aus seinem Mundwinkel lief.

Er wusste einfach nicht, wie er reagieren sollte.

Er reagierte auch nicht, als Sasuke plötzlich zusammenbrach, sich jedoch knapp über seinem Leichnam fing. Niemand wusste, was Sasuke in diesem Moment durch den Kopf ging, doch dauerte es sehr lange, bis der Uchiha sich wieder erhoben hatte. Sasuke schien ebenfalls diese Situation nicht verarbeiten zu können, schien es doch ganz so, als wäre etwas passiert, was Sasuke niemals gewollt hatte.

Nichtsdestotrotz, der Uchiha wendete sich ab und blickte hinter sich, musste etwas anderes doch seine Aufmerksamkeit auf sich gezogen haben, bevor er sich, mit einer leichten Grimasse, Naruto's Leichnam zuwendete.

Naruto selbst hatte noch immer nicht seinen Blick von seiner Leiche abgewendet, schien er doch wie in einer Trance zu sein. Man konnte nicht sagen, ob sich Naruto dieser Bewegung bewusst war, doch hob sich leicht sein Arm und ging zu Sasuke hinüber. Zögernd, sehr zögernd sogar, gab er sich aber einen Ruck und wollte Sasuke an der Schulter berühren, doch ging seine Hand einfach so durch ihn hindurch.

Dies war wohl auch dann die letzte Gelegenheit gewesen, in welcher er Sasuke hätte sehen können. Endlich hatte der Uchiha begriffen, dass er hier nicht mehr Zeit verlieren konnte, und setzte sich in Bewegung.

Es war nicht lange, bevor er im Wald verschwand und Naruto allein zurückblieb.

Es hatte angefangen zu regnen, und dies untermalte lediglich die miserable Stimmung, in welcher sich der Jinchuuriki befand. Zum Teufel, Naruto merkte nicht einmal, dass er durch den Regen nicht nass wurde.

Doch, wie dem auch war, langsam sickerte es immer tiefer in ihn ein, als die Zeit verging, dass er wirklich gestorben war.

Sasuke hatte ihn wirklich getötet, so wie er es gesagt hatte. Er hatte das Band durchtrennt. Der Uchiha hatte seine Drohung wahr gemacht.

Kakashi erschien plötzlich an seiner Seite, doch war sich Naruto sicher, dass er ihn nicht sehen konnte.

Wie er, so war dem Copycat seine Aufmerksamkeit auch auf den Überresten von Naruto gerichtet, als er sich langsam hinunterbeugte. Er musste nicht extra nach einem Puls suchen, ein großes Loch in seiner Brust war ein ganz gutes Indiz dafür, dass er nicht mehr am Leben war.

Weswegen machte sich Kakashi eigentlich die Mühe..?

Dennoch, die Miene des Jounin verfinsterte sich zunehmend, als er schließlich das Ableben von Naruto bestätigen konnte.

Die genauen Worte konnte man nicht verstehen, als Kakashi etwas nuschetzte und kurz in den Himmel starrte, bevor er, schweren Herzens, den Körper von Naruto in seine Arme nahm und wohl den Rückweg nach Konohagakure antrat.

Leere Augen folgten dem Mann, als Naruto leicht seinen Kopf gedreht hatte und auch diese Person beobachtete, wie sie ihm Wald verschwand.

Er war wirklich tot.

Naruto hatte es akzeptiert, doch sollte es damit nicht getan sein, als schließlich endlich die Wut folgte.

Seine Hand ballte sich zur Faust und sein Gesicht verzog sich, für ihn untypisch, in einer wilden Fratze, als er ein paar Schreie voller Wut folgen ließ. Er schlug wahllos um so, würde er doch einem unsichtbaren Gegner vor sich haben. Doch sollte ihm relativ schnell die Luft ausgehen, als er zu Boden ging und er auf allen Vieren den hoch interessanten Boden begutachtete.

„Fertig?“

Er schreckte auf und wendete sich lediglich der Stimme zu, doch musste er überraschend innehalten.

Ein blonder Mann kam langsam auf ihn zu, welcher in Schwarz gekleidet war. Er schien völlig fehl am Platz zu sein, wirkte es doch etwas surreal, als die Person weiter auf ihn zu ging, als würde er dies den lieben langen Tag machen.

„So, kurz damit zu weißt, was vor sich geht, aber bist du tot. Wirst zwar schon wissen, wenn man von deinem kleinen Wutausfall ausgehen kann, aber ja...“

Er zuckte kurz mit den Schultern, doch nutzte Naruto dies, um das Wort zu erheben.

„Wer bist du.“

Berichtigte Frage, doch sah sein Gegenüber davon eher genervt aus, als dieser sich am Kopf kratzte und seltsam auf Naruto hinabblickte.

„Jeder fragt diese Frage...ich verstehe es einfach nicht.“

Der blonde Mann schüttelte seinen Kopf.

„Wenn man stirbt, ist es die Aufgabe des Shinigami, was weiter mit euch passiert.“

Zum Teil realisierte Naruto dies, doch hatte er sich Shinigami etwas anderes vorgestellt. Er sah sie nicht so...humanoid...Der Jinchuuriki hatte jedenfalls etwas anderes erwartet und nicht eine normale Person.

„Was geschieht nun? Ich mein, was passiert, nachdem man stirbt..?“

Naruto schweifte ab, nachdem ihm erneut die traurige Realität bekannt wurde, in welcher er sich befand.

„Duh, natürlich geht's Richtung Himmel oder Hölle. Wohin es geht, kommt darauf an, wie du dein Leben gelebt hast, ich habe damit nicht sehr viel zu tun, ich bin lediglich derjenige, der dich auf den Weg schickt und sichergeht, dass du „hier“ nicht für weitere Probleme sorgst.“

Der ehemalige Shinobi schwieg und überflog im Geiste sein Leben, um abschätzen zu können, wohin er kam. Zugegeben, er war sich nicht sicher, doch tendierte er eher zum Himmel. Immerhin, wusste man, ob der Kyuubi eine Rolle spielte? Nein. Bei seinem Glück konnte man den Fuchs wohl dazuzählen und er hatte nicht vor, zur Hölle zu gehen...

„Was passiert, wenn ich mich weigere und hier bleiben möchte..? Ich mein...zu Hause habe ich noch...“

„Pech.“

Eiskalt schnitt ihm der Shinigami das Wort ab und zeigte auch keinerlei Mitleid mit der Situation des Jungen.

„Du bist tot, was hier abgeht, spielt für dich keine Rolle mehr und ganz sicher wirst du

nicht einfach hier bleiben. In ein paar Jahren wirst du für mehr Ärger sorgen, als du es wert bist und ich habe keine Lust dafür anschiss zu bekommen, wenn du etwas wirklich Schlimmes ausgefressen hast.“

Naruto wurde es unwohl zumute, als der Shinigami seine Waffe zog und einige Schritte auf ihn zu kam.

„Himmel oder Hölle ist es für dich.

Doch, so stur er nun einmal war, wollte sich Naruto nicht geschlagen geben und blitzartig hatte er sich erhoben und war am Flüchten, doch sollte der gute Junge nicht sehr weiter kommen, als der Shinigami plötzlich vor ihm erschien.

Voller Schreck schloss der blonde Junge seine Augen und erwartete, einen Treffer von dieser Klinge einstecken zu müssen, doch spürte er stattdessen lediglich einen dumpfen Treffer auf seiner Stirn.

Danach bekam er nicht sehr viel mit.

Mit interessiert gehobener Augenbrauen verfolgte Shinji, was mit dem Jungen geschah und zu seiner Zufriedenheit, wurde der Bengel in den richtigen Ort geschickt.

„Himmel, Huh?“

Etwas amüsiert schüttelte der blonde Mann seinen Kopf, als er sein Katana wieder verstaute und sich kurz streckte.

Mit Jinchuuriki war es immer so eine Sache, viele hatten durch den Status eines Jinchuuriki ein „schweres“ Leben und unterlagen diesem. Es war öfters vorgekommen, dass der Jinchuuriki auf die schiefe Bahn gekommen war und dadurch in der Hölle landete.

Dennoch gab es auch Ausnahmen, wie der Fall Naruto gezeigt hatte, und dies freute den Captain sehr.

„Nun gut, willkommen in Soul Society..“

[+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+]
[+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+][+]

Tbc etc :x